

Michael Pelzel wurde 1978 in Rapperswil (Schweiz) geboren. Nach der Matura an der Kantonsschule Wattwil folgte von 1998 bis 2009 eine Berufsausbildung an den Musikhochschulen von Luzern, Basel, Stuttgart, Berlin und Karlsruhe. Er studierte unter anderem Klavier bei Ivan Klánsky, Orgel bei Jakob Wittwer, Martin Sander, Ludger Lohmann und Guy Bovet und Komposition bei Dieter Ammann, Detlev Müller-Siemens, Georg-Friedrich Haas, Hanspeter Kyburz und Wolfgang Rihm sowie Musiktheorie bei Roland Moser und Balz Trümpy. Michael Pelzel ist als freischaffender Komponist und Organist tätig. Er unterrichtet zudem sporadisch an Musikhochschulen im Bereich Musiktheorie und hielt unter anderem Workshops für Komposition an der University of the Witwatersrand in Johannesburg (Südafrika).

Er besuchte verschiedene Kompositionsmeisterkurse unter anderem bei Tristan Murail, Beat Furrer, Michaël Jarrell, Klaus Huber, Brian Ferneyhough, György Kurtág und Helmut Lachenmann.

Als Organist war Pelzel zu Gast an verschiedenen Kirchen und Kathedralen (u. a. in San Francisco, Los Angeles, Sydney und Cape). Seine Kompositionen werden beispielsweise interpretiert von Klangkörpern wie: dem *ensemble recherche*, Freiburg im Breisgau; *klangforum wien*; *quatuor diotima*, Paris; *Arditti Quartet*, London; *ensemble intercontemporain*, Paris; *Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks*. Seine Werke erklingen an Festivals wie *Darmstädter Ferienkurse für Neue Musik*; *Donaueschinger Musiktage*; *Wien Modern*; *Klangspuren*, Schwaz, Tirol; *Tremplin*, Paris; *Lucerne Festival*; *Art on Main*, Johannesburg. Er erhielt mehrere Preise und Auszeichnungen, unter anderem:

- 2005 Preisträger beim Kompositionswettbewerb der *Musica Viva*, München
- 2005 Preisträger beim Kompositionswettbewerb der *Stiftung Christoph Delz*, Basel
- 2007 Preisträger beim Kompositionswettbewerb *Jurgenson Competition*, Moskau
- 2009 Preisträger beim Kompositionswettbewerb *Music Today*, Seoul
- 2009 *Kulturpreis der Stadt Rapperswil-Jona*
- 2010 *Elsa-Neumann-Stipendium* des Landes Berlin, UdK
- 2011 *Busoni-Kompositionspreis*
- 2011 Auswahl für eine Portrait-CD im Rahmen der *Edition des Deutschen Musikrates* in Zusammenarbeit mit dem deutschen Label *WERGO*
- 2012 Preisträger des *Johann-Joseph-Fux-Opernkompositionswettbewerbes* der Kunstuniversität Graz

- 2012 Preisträger des *Hans-Balmer-Preises* für künstlerisches Orgelspiel (Basel)
- 2012 Aufenthaltsstipendium Künstlerhaus *Casa Pantrova* (Carona, Tessin)
- 2012 Aufenthaltsstipendium *Visby International Centre for Composers* (VICC)
- 2012 Preisträger des *UBS Förderpreises*
- 2012 *Werkjahr* der Stadt Zürich
- 2013 Aufenthaltsstipendium *Visby International Centre for Composers* (VICC)
- 2014 Aufenthaltsstipendium *berliner künstlerprogramm daad*
- 2014 *Werkbeitrag* des Kulturdepartementes des Kantons St. Gallen

Die Kompositionen und Kompositionsaufträge wurden gefördert von der STEO Stiftung, Küsnacht, der Stiftung *NICATI DE LUZE*, Lausanne, der Schweizer Kulturstiftung *pro helvetia* (mehrfach).